

## **1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

### **Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**

ILS

### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Instrumentenpflegemittel

### **Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

Hu-Friedy Mfg. Co. LLC

Zweigniederlassung Deutschland

Ziegeleiweg 1

D-78532 Tuttlingen

Telefon 00800 48 37 43 39

Telefax 00800 48 37 43 40

---

## **2. Mögliche Gefahren**

### **Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Keine gefährliche Zubereitung im Sinne der EG-Richtlinie 1999/45/EG.

---

## **3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung** ( Zubereitung )

Instrumentenpflegespray

---

## **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

### **Erste Hilfe nach Einatmen**

Nach Einatmen von Aerosol/Nebel, falls erforderlich, einen Arzt konsultieren.

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft bringen.

### **Erste Hilfe nach Hautkontakt**

Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

### **Erste Hilfe nach Augenkontakt**

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

### **Erste Hilfe nach Verschlucken**

Viel Wasser trinken.

Arzt konsultieren.

Kein Erbrechen einleiten.

---

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel**

Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.  
Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Schutzkleidung.

**Zusätzliche Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Personen in Sicherheit bringen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).  
Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

---

**7. Handhabung und Lagerung**

**Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Berührung mit Augen, Haut und Schleimhaut vermeiden.  
Aerosol nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**Lagerung**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

**Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Lagerklasse nach VCI**

10

---

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

---

## Expositionsgrenzwerte

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### **Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

#### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

#### **Handschutz**

Handschuhe aus Gummi

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

#### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz.

#### **Körperschutz**

Langärmelige Arbeitskleidung.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Angaben

Aggregatzustand	Flüssig
Farbe	Weiß
Geruch	Schwach

### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert :	7,6 - 8	Prüfnorm
<b>Zustandsänderungen</b>		
Flammpunkt	> 130 °C	
<b>Entzündlichkeit</b>		
untere Explosionsgrenze	n.b.	
obere Explosionsgrenze		
Zündtemperatur	n.b.	
Dichte (bei 20 °C) :	0,97 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserlöslichkeit :	Mischbar	
bei (20 °C)		

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### **Zu vermeidende Stoffe**

Oxidationsmittel (stark)

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

**Zusätzliche Hinweise**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

**11. Toxikologische Angaben**

**Erfahrungen aus der Praxis**

**Sonstige Beobachtungen**

Augenkontakt kann Reizungen hervorrufen.

Langandauernder Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.

Verschlucken kann zu Reizung der oberen Atemwege und gastrointestinalen Störungen führen.

---

**12. Umweltbezogene Angaben**

**Weitere Hinweise**

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Schwach wassergefährdend.

---

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

**Abfallschlüssel Produkt**

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln; Abfälle a. n. g.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

---

**14. Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

**Binnenschifftransport**

**Seeschifftransport**

**Lufttransport**

**Sonstige einschlägige Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

---

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

**Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften**

Störfallverordnung

Nicht unterstellt

---

## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Hu-Friedy Mfg. Co. LLC

überarbeitet am : 13.05.2011

Revisions-Nr. : A

**ILS**

00379-0003

---

Technische Anleitung Luft III	5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei m >= 0.50 kg/h: Konz. 50 mg/m <sup>3</sup>
Anteil	< 30 %
Wassergefährdungsklasse	1 - schwach wassergefährdend
Status	Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
Angaben zur VOC-Richtlinie	0 %

---

### **16. Sonstige Angaben**

#### **Weitere Angaben**

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilweise nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs-/Fachinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

(n.a. - nicht anwendbar, n.b. - nicht bestimmt)

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*